

ROMAN(T)IK IM VINSCHGAU

Südtiroler Impressionen

30. Mai - 2. Juni 2024

4 Tage: Donnerstag – Sonntag



Inkludierte Leistungen:

- ✓ Reise im Edtbrustner Luxusbus
- ✓ 3 x Übernachtung im Hotel Maria Theresia in Schlanders
- ✓ Halbpension
- ✓ Eintritte & Führung: Kloster Marienberg, St. Benediktikirche, St. Veit-Kirche, Schloss Tirol
- ✓ Eintritte: St. Nikolaus-Kirche, Burgkapelle St. Stephan, St. Prokulus-Kirche

Abfahrtszeiten:

08:00 Uhr Loosdorf Busgarage
08:15 Uhr Melk Kupferkannen-Platz

Kontakt:

Dr. Gerhard Floßmann
Mobil: +43 (0) 664/5300127
Mail: gerhard.flossmann@catv.at

Anmeldung bei:

Edtbrustner Reisen
Tel. +43 (0) 2754 6404-14

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Anmeldeschluss: Do, 4. April 2024

**Pauschalpreis p. P. im Doppelzimmer: € 595,-
Im Einzelzimmer: € 640,-**

Stornobedingungen:

bis 62 Tage vor Reiseantritt....KOSTENLOS
ab 61.-30. Tag.....10%
ab 29. - 20. Tag.....25%
ab 19.-10. Tag.....50%
ab 09.-04. Tag.....65%
ab 72. Std. vor Reiseantritt.....85%

Nicht inkludiert (bei Buchung anzumelden):

Reise- und Stornoversicherung (wird empfohlen) € 44,- p. P. im Doppelzimmer
sowie € 49,- im Einzelzimmer

Reiseprogramm

1.Tag: Anreise - St. Nikolaus Kirche in Burgeis - Schlanders: Zimmerbezug und Abendessen

Fahrt von Ihren Zustiegsstellen in Loosdorf/Melk vorbei an Salzburg – Innsbruck – dem Reschenpass nach Südtirol. In Burgeis, Teil der Gemeinde Mals im Vinschgau angekommen, besichtigen Sie die römisch-katholische St. Nikolaus-Kirche, die im 13. Jhd. im gotischen Stil erbaut wurde. Das Innere der

Kirche ist reich verziert mit Fresken aus dem 14. Jhd. und stellt dabei die Szenen aus dem Leben Jesu und des Heiligen Nikolaus dar. Anschließend Weiterfahrt nach Schlanders in Ihr 3*S Hotel Maria Theresia: Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen.



2.Tag: Kloster Marienberg - St. Veit-Kirche in Tartsch - St. Benediktkirche in Mals

Nach dem Frühstück fahren Sie zum höchstgelegene Benediktinerkloster Europas (1350m), dem Kloster Marienberg, wo Sie eine interessante Führung in der Krypta, im Museum sowie der Kirche erwartet. Das Kloster wurde im 12. Jhd. gegründet und ist für seine romanische Architektur und seine gut erhaltenen Fresken aus dem Mittelalter bekannt, die biblische Szenen und Heilige darstellen. Danach Mittagspause im Cafè Marienberg, bevor Sie nach Tartsch weiterfahren, wo Sie eine geführte Besichtigung der St. Veit-Kirche erwartet, die für ihre reiche Innenausstattung mit barocken Altären und Fresken über die Region hinaus bekannt ist. Weiterfahrt nach Mals, dessen Wahrzeichen ein Wehrturm der „Fröhlichsturm“ ist. Anschließend Führung in der St. Benediktkirche, die im 13. Jhd. im gotischen Stil erbaut wurde und bei der Sie interessante Fakten zu der beeindruckenden Architektur und den gut erhaltenen Fresken aus dem Mittelalter erhalten. Rückfahrt zum Hotel nach Schlanders und anschließendes Abendessen.



3.Tag: St. Vigilus/Blasius Kirche - Burgkapelle St. Stephan - St. Prokulus-Kirche - Schloss Tirol

Heute geht es für Sie nach Morter bei Latsch, wo Sie die St. Vigilus und Blasius Kirche besuchen, die zu den ältesten und wichtigsten Sakralbauten des Vinschgau zählt und eine besonders auffällig orientalisches anmutende Architektur vorweist. Danach Weiterfahrt und Besichtigung der Burgkapelle St. Stephan bei der Burgruine Obermontani, die durch ihre eindrucksvollen, spätgotischen Wandmalereien im Innenraum, den Beinamen Sixtinische Kapelle Südtirols zu verdanken hat. Nach einer Mittagspause in Latsch fahren Sie nach Naturns, wo Sie die St. Prokulus-Kirche besuchen. Sie stammt aus dem 7. Jahrhundert, ist eine der ältesten Kirchen in Südtirol und gilt als eines der bedeutendsten frühchristlichen Bauwerke der Region. Weiterfahrt zur imposanten Burganlage Schloss Tirol: Führung und Begehung des aus dem 12. Jhd. erbauten Schloss, der Stammburg der Grafen von Tirol nach dem das Land Tirol benannt ist. Anschließend fahren Sie in Ihr Hotel nach Schlanders, wo Sie das Abendessen erwartet.



4.Tag: Meran - Rückreise

Nach dem Frühstück fahren Sie ins Etschtal nach Meran. Der geschichtsträchtige Kurort mit seinem historischen Ortskern ist berühmt für seine Thermalquellen und war einst Sommerresidenz der österreichischen Kaiserin Elisabeth „Sisi“. Freizeit für eigene Erkundungen der charmanten Stadt Meran, ehe Sie Sie zu Mittag die Rückreise vorbei am Brenner – Innsbruck – Salzburg zu Ihren Zustiegsstellen in Melk/Loosdorf antreten.

